

Cordula Ruse

Die 7 Schritte für deine finanzielle Freiheit

Dein Ratgeber zur Freiheit und Glück

E-BOOK FORMAT ZUM ENTSPANNTEN LESEN



Für Dich

www.cordula-ruse.de

Diese Checklisten sind für dich, wenn

- du, obwohl du finanziell gut verdienst, nur ein geringes oder kein Vermögen besitzt.
- du noch nicht gut verdienst und wissen möchtest, warum das so ist und wie du es ändern kannst.
- du gerne eines nicht allzu fernen Tages das Hamsterrad verlassen und deine Träume erfüllen willst.
- du deinen Job an den Nagel hängen willst, um die Welt zu bereisen.
- du dir Sorgen darüber machst, eines Tages auf dein Leben zurückzuschauen und eine ellenlange Liste von Wünschen zu haben, für deren Erfüllung es jetzt zu spät ist.

Wenn du diese Situationen kennst, hast du die Gewohnheiten der finanziellen Freiheit noch nicht kennengelernt oder noch nicht umgesetzt.

Und genau deshalb, habe ich dir diese Checklisten erstellt. Mit ihnen wirst du die wichtigsten Gewohnheiten der reichen und vermögenden Menschen kennenlernen und erfahren, wie du sie in dein Leben integrierst.

Dadurch kannst du:

- dir sicher sein, dass deine finanzielle Intelligenz Tag-für-Tag wächst.
- bald endlich die Welt bereisen und dir deine Lebensträume erfüllen.
- die Sorgen über deine Finanzen vergessen. da du jederzeit den Überblick hast
- dich jeden Tag über einen Zuwachs deines Vermögens freuen.
- zeitnah entscheiden, wann, wie und für was du deine Zeit wirklich eintauschen willst.

Das Beste ist, dass du diese Ergebnisse sogar erreichen kannst, wenn du NICHT

- dein ganzes Leben umkrempeln möchtest.
- selbstständig oder Unternehmer werden willst.
- noch Zweifel hast, ob das Alles so funktionieren kann
- Unmengen an Zeit für komplexe Systeme zur Verfügung hast.

Stattdessen sind all die notwendigen Gewohnheiten so gewählt, dass du sie mit wenigen Minuten pro Tag umsetzen kannst.

Warum ich weiß, dass das möglich ist?

Weil ich genau die gleichen Schritte gegangen bin.

Ich möchte dir kurz meine eigene Geschichte erzählen:

Zum Leidwesen meiner Eltern hatte, ich hatte schon immer meinen eigenen Kopf und machte mich bereits in frühen Jahren selbstständig. Trotz vieler guten Ratschläge und Warnungen war die Selbständigkeit der einzige Weg, den ich mir hätte vorstellen können. Letzten Endes unterscheidet sich das von einem Angestelltendasein gar nicht so sehr: Ich arbeitete viele Stunden, um meine Geschäfte aufzubauen und gleichzeitig lernte ich viel, um mein Wissen zu erweitern und zu vertiefen. Und da ich als Perfektionistin einen sehr hohen Anspruch an mich habe und gerne Menschen dabei unterstütze, ebenfalls ihr Bestes zu geben, baute ich mir sehr schnell einen Expertenstatus auf. Damals war mein Schwerpunkt noch Verkauf und Vertrieb und besonders die Kundenorientierung und Serviceoptimierung hatten es mir angetan. 2011 hatte ich einen unverschuldeten schweren Autounfall und war gezwungen, beruflich kürzer zu treten, um wieder vollständig zu genesen. In dieser Zeit kamen Existenzängste auf und ich realisierte, dass es ein schlechter Deal ist, Zeit gegen Geld einzu-

tauschen. Bei dieser Form muss nämlich sichergestellt sein, dass man auch in dieser Zeit tätig sein kann und das konnte ich in dieser Zeit nicht sonderlich gut, da ich gesundheitlich angeschlagen war. Allerdings bin ich heute sehr dankbar, dass ich diese Zeit erlebt habe, denn sonst hätte ich wohlmöglich erst sehr viel später (wenn überhaupt) die kleinen Geldströme mitbekommen, die vorher selbstverständlich auf meinen Konten gelandet sind. Ich begann mich mit diesen Geldströmen zu beschäftigen und erforschte, was ich gemacht hatte, um unbewusst eine gute finanzielle Intelligenz gebildet zu haben. Meine Jahre als Unternehmerin und die systematische Aufarbeitung meiner Finanzen ermöglichen mir heute, Menschen auch ihren Weg in die finanzielle Freiheit zu zeigen.

Cordula Ruse

Genau diesen Weg hältst du jetzt in Form dieser Checkliste in den Händen:

1.) Überblick verschaffen?

Das Problem: Für die meisten Menschen ist ihr eigenes Konto wie eine Blackbox. Sie schauen darauf und sehen den Betrag. Ist er positiv, wird ausgegeben, ist er negativ, kommen die Sorgen und das Konto rutscht in den Dispo.

Die Folgen: Wer seine Einnahmen, fixe Kosten und variable Kosten nicht kennt, wird nie wissen, wie es um die eigene Person finanziell steht. Außerdem wird Vermögen nur zufällig oder nur für kurze Zeit entstehen.

Die Lösung: Eine klare Aufstellung aller Einnahmen, fixen Kosten, variablen Kosten, aller Verbindlichkeiten & Forderungen bringt Aufschluss, wie deine finanzielle Situation tatsächlich aussieht und welches der beste Schritt ist, den du jetzt tun kannst.

Beispiele: Egal, ob mit Zettel und Stift oder in einer Excel-Tabelle, Hauptsache, du trägst alle relevanten Beträge zusammen, denn nur so bekommst du einen Überblick.

Die Fallstricke: Viele variablen Kosten, Schulden & Verträge wurden irgendwann einmal abgeschlossen und dann vergessen. Am Besten empfiehlt es sich, die Kontoauszüge der letzten 12 Monate durchzugehen, ob irgendetwas vergessen wurde.

Checkliste:

- Alle Einnahmenquellen und Vermögensbeträge zusammengetragen und addiert
- Alle variablen und fixen Kosten zusammengetragen und addiert
- Alle Verträge, Versicherungen und Abos zusammengetragen und addiert
- Die Kontoauszüge der letzten 12 Monate auf fehlende Posten überprüft

„Solange du dir das Unbewusste nicht bewusst machst, wird es dein Leben bestimmen“

2.) Deine Finanzielle Vision + Finanzielle Ziele

„Wer ein Warum hat, dem ist kein Wie zu schwer“

Das Problem: Wir Menschen sind grundlegend durch 2 Aspekte motiviert: Schmerz (Weg von) oder Lust (Hinzu) Damit diese Aspekte wirken, brauchen wir Menschen klare Bilder: Wovon willst du weg? Wo willst du hin?

Die Folgen: Wenn du nicht weißt, was du loswerden willst oder was du erreichen willst, wirst du nie die Ziele, den Plan oder die Umsetzungskraft entwickeln, es wirklich zu erreichen.

Beispiele: Hier sind 5 Ziele, die auf deinem Weg liegen könnten:

- 1. Finanzielles Überleben:** Eine Einkommensquelle, die deine Fixkosten deckt
- 2. Finanzielle Notfallsicherung:** Ein Vermögen, das dir erlaubt 3 Monate deine Fixkosten zu decken
- 3. Finanzielle Sicherheit:** Ein Vermögen, das dir erlaubt, 12 Monate deine Fixkosten zu decken
- 4. Finanzielle Freiheit:** Wenn du aus arbeitszeitunabhängigen Quellen (bspw. Immobilien) deine Fixkosten finanzieren kannst
- 5. Finanzielle Meisterschaft:** Ein Vermögen, das für dich jede Ausgabe ohne Bedenken möglich macht

Die Lösung: Beantworte dir Fragen wie: • „Wie viel Geld möchtest du als Vermögen einmal besitzen?“

- „Wie viel möchtest du einnehmen?“ oder
- „Wie viel Geld brauchst du, um dein Traumleben zu finanzieren“

Die Fallstricke:

Dein Zielvermögen sollte ebenfalls mit konkreten, ERRECHNETEN Werten zusammenhängen. Denn wenn du willkürlich irgendwelche Millionensummen wählst, hast du zwar ein Ziel, doch es hat keine Bedeutung für dich.

Checkliste:

- Klare Vision deiner finanziellen Ziele (Wofür brauchst du wie viel)
- Tägliche Visualisierung deiner Vision
- Kurz- mittel- und langfristige finanzielle Ziele, auf die du kontinuierlich hinarbeitest

3.) Finanzielle Bremsen lösen ?

„Egal, ob du denkst du kannst es oder du kannst es nicht, du wirst Recht behalten.“

Das Problem: Wir Menschen übernehmen im Laufe unseres Lebens die Glaubenssätze unserer Vorbilder wie beispielsweise Mama und Papa. Doch ob diese Glaubenssätze wirklich die Ergebnisse bringen, die wir haben wollen, wurde leider nie oder nur selten überprüft.

Die Folgen: Wir begrenzen unsere eigenen Möglichkeiten und erreichen maximal das, was wir für möglich halten. Ohne eine systematische Überprüfung deines Glaubenssystems, wirst du, egal wie viel Gas du gibst, immer noch die Handbremse angezogen haben und dadurch nur langsam vorankommen.

Die Lösung: Zuerst muss dir klar werden, was du gerade glaubst. Wenn du das identifiziert hast, dann überprüfst, veränderst und ersetzt du die dir nicht dienlichen Glaubenssätzen.

Beispiele: Wie sehr glaubst du an diese weit verbreiteten Glaubenssätze (Von 1 gar nicht bis 10 vollkommen):

- Geld ist die Wurzel allen Übels 1 bis 10 er Skala
- Ich bin „noch“ nicht gut genug, um viel Geld zu besitzen.
- Wer viel Geld verdienen will, muss auch viel im Leben dafür opfern.

Fallstricke: Die Kunst bei dem Arbeiten mit Glaubenssätzen ist die Kontinuität. Lieber ein Glaubenssatz am Tag erkennen als an einem Tag 100 bearbeiten wollen. Wer kontinuierlich nicht dienliche Glaubenssätze bearbeitet, ist bereits in wenigen Wochen ein vollkommen anderer Mensch.

Checkliste:

- Glaubenssätze erkennen
- Glaubenssätze überprüfen
- Nicht dienliche Glaubenssätze ersetzen
- Zusätzlich dienliche Glaubenssätze installieren

4.) Dokumentieren (Das Haushaltsbuch)

„Was du nicht messen kannst, kannst du auch nicht steuern.“

Das Problem: Die meisten Menschen geben aus, was in ihrem Portemonnaie ist, und ist das Portemonnaie leer, geht's zum Bankautomaten, um es wieder aufzufüllen, oder die Kreditkarte wird gezogen.

Die Folgen: Es gibt keine Klarheit, wieviel und wofür das hart erarbeitete Geld ausgegeben wird. Erst wer im Verlauf eines Tages, einer Woche oder eines Monats sieht, wofür das Geld genutzt wird, beginnt, die Ausgaben zu hinterfragen.

Die Lösung - Mein Lieblingstool: Das Haushaltsbuch. Denn genauso wie schon unsere Großeltern und Uhgroßeltern ihre Ausgaben kontrolliert und gesteuert haben, sollten wir das auch tun.

Beispiele: Ich empfehle die Unterteilung in folgenden Kategorien:

1. Lebensgrundlagen (Hygiene, Lebensmittel)
2. Annehmlichkeiten (Transportkosten bspw. Auto, Kleidung, Kosmetik)
3. Freizeit Kultur & Soziales (Kino, Geschenke, Essen gehen, Museum gehen)
4. Extras und Unvorhergesehen (Zigaretten, spontanes Verreisen, kaputte Waschmaschine)

Die Fallstricke: Am Anfang ist das dauerhafte Mitschreiben deiner Ausgaben eine Umstellung. Am Besten du nimmst dir jeden Abend 5 Minuten Zeit, gehst deinen Tag noch einmal gedanklich durch und notierst alle Ausgaben, die du vergessen hast.

Checkliste:

- Ein geeignetes Medium als Haushaltsbuch wählen (Zettel & Stift, Excel oder eine der zahlreichen Apps)
- Alle Einnahmen & Ausgaben notieren
- Ausgaben nach obigem Schema kategorisieren

5.) Kosten sparen

„Was man sparen nennt, heißt nur, einen Handel für die Zukunft abschließen.“

Das Problem: Das Dokumentieren im Haushaltsbuch allein gibt zwar Übersicht, bewirkt aber nicht, dass am Ende des Monats mehr Geld auf deinem Konto ist.

Die Folgen: Bei konstanten Ausgaben gibt es kaum Ersparnis. Ohne Ersparnis keine Investitionen. Ohne Investitionen keine Zinsen. Ohne Zinsen kein arbeitszeitunabhängiges Einkommen. Wenn du so dein Ziel mit dem Alltag verbindest, fällt das Sparen deutlich einfacher.

Die Lösung: Systematisches und regelmäßiges Überprüfen all deiner Ausgaben. Ob der Kaffee am Morgen oder die jährliche Autoversicherungsgebühr, es gibt überall Sparpotentiale.

Profi Tipp: Fordere dich selbst heraus und lebe eine Woche mit der Hälfte des Geldes, was du sonst durchschnittlich aus gibst. Du wirst erstaunt sein, wo du überall sparen kannst.

Beispiele - Hier einige einfache Sparvarianten für deinen Alltag:

- Coffee From Home, statt vom Bäcker oder Barista
- Essen selber kochen, statt Essen gehen
- Nicht genutzte Fitnessstudio-Mitgliedschaft kündigen

Die Fallstricke: Wir unterschätzen, zu welchen Summen kleine Beiträge, die wir im Alltag sparen, wachsen können. Beispiel: Jeden Arbeitstag im Monat einen Kaffee gespart: 2€ x 25 Tage = 50 €. Das sind 50€ im Monat und 600€ im Jahr.

Checkliste:

- Alltagsausgaben überprüft und Überflüssiges eliminiert
- Versicherungsverträge überprüft und günstigere gewählt
- Abos überprüft und unnötige gekündigt

6.) Investieren

„Reich wird, wer in Dinge investiert, die weniger kosten als sie wert sind.“

Das Problem: Es gibt unzählige Varianten, Systeme und Anlagen, in die du dein hart erarbeitetes Geld investieren kannst. Die meisten klingen kryptisch und unseriös und nicht wenige davon sind es auch.

Die Folgen: Das hart erarbeitete Geld bleibt oft auf dem Konto liegen und vermehrt sich nicht. Im Gegenteil: Durch die Inflation und Negativzinsen verlierst du buchstäblich jeden Tag einen Teil davon.

Die Lösung: Sich mit einigen wenigen Anlagemöglichkeiten in der Tiefe beschäftigen, sodass du sowohl 100% verstehst, was du dort tust, als auch den Mut und das Wissen aufbringst, dein Geld gewinnbringend zu vermehren.

Profi-Tipp: Auch für kleine Vermögen gibt es profitable Anlagen. Eine von mir empfohlene sind Peer-To-Peer Kredite. Eine mögliche Plattform dafür ist Bondora.

Beispiele: Meine Lieblingsanlagen sind Immobilien. Hier habe ich am Anfang sicher auch einige Lernerfahrungen machen dürfen, doch inzwischen weiß ich genau, wie ich mein Geld gewinnbringend investiere.

Die Fallstricke: Zu viele unterschiedlich funktionierende Anlagen in einem zu kurzen Zeitraum führen nicht nur zu Unwissen, sondern auch zur Verwirrung und schlussendlich in den meisten Fällen zum Geldverlust.

Checkliste:

- Auch mit den kleinen Summen bereits investieren (bspw. in Bondora)
- Geld sparen und eine passende Anlageklasse für das bisherige Vermögen finden
- Sich mit der Anlagenklasse beschäftigen und sie verstehen
- Mutig in die Anlagenklasse investieren

7.) Einkommen erhöhen

„Es ist mehr möglich, als du gerade denken magst!“

Das Problem: Deine Geschwindigkeit auf dem Weg zur finanziellen Freiheit hängt hauptsächlich davon ab, wie viel Geld du jeden Monat zurücklegen und investieren kannst.

Die Folgen: Wenn dein Einkommen konstant bleibt, ist die einzige Möglichkeit, mehr zurückzulegen, deine Kosten zu reduzieren.

Die Lösung: Der direkteste Weg zu mehr zurückgelegtem Geld ist mehr einzunehmen, ohne mehr auszugeben. Wenn du also deine nicht genutzte Zeit eintauschst gegen zusätzliches Geld, kommst du schneller dazu, keine Zeit gegen Geld mehr tauschen zu müssen.

Beispiele - Hier sind einige Beispiele, um dein Einkommen zu erhöhen: 1. Einen 450€ Nebenjob annehmen und das zusätzlich verdiente Geld sparen. 2. Nach einer Gehaltserhöhung fragen. 3. Deine Fähigkeiten ausbauen, um höhere Preise und Gehälter zu rechtfertigen. 4. Ein nebenberufliches Gewerbe aufbauen.

Die Fallstricke: Du kannst deine Zeit nur einmal investieren. Daher analysiere genau, wo du mit deinem Zeiteinsatz den höchsten Einkommenszuwachs erzielen kannst und entscheide dich erst dann.

Checkliste:

- Verschiedene Möglichkeiten zur Einkommenserhöhung zusammengetragen
- Verschiedene Möglichkeiten zur Einkommenserhöhung analysiert und verglichen
- Für eine oder mehrere Möglichkeiten entschieden
- Einkommen erhöht
- Zusätzliches Einkommen gespart

Das sind die 7 wichtigsten Schritte, die es braucht, um finanziell frei zu werden und dir deine Lebensträume zu verwirklichen.

Ich habe sie bereits mit hunderten Klienten umgesetzt und ihre Ergebnisse sind konsistent und vorhersagbar.

Wenn du diese Gewohnheiten etablierst – wirst du früher oder später finanziell frei sein oder Kurz gesagt: Diese Schritte funktionieren!

Warum? Weil das System nicht nur auf klaren logischen Regeln beruht, die nachrechenbar und wissenschaftlich bewiesen sind, sondern auch die psychologischen Gewohnheitsmuster der Menschen beachten. Denn wie du sicher aus eigener Erfahrung weißt, ist es oft nicht das fehlende Wissen, was die Menschen von ihrem Erfolg und ihrem Potential abhält, sondern viel mehr das Potential dieses Wissen auch in der Praxis kontinuierlich umsetzen und dranzubleiben, bis die Ergebnisse erreicht sind.

Vielleicht möchtest du ein bisschen Hilfe dabei, wie du diese Gewohnheiten für dich in deinem Alltag umsetzt, mit welchen du anfängst und wie du sie in deiner spezifischen Situation nutzen kannst.

Falls das der Fall sein sollte, wird es Zeit, dass wir uns persönlich besser kennenlernen und tief in die einzelnen Schritte eintauchen.

Deswegen haben ich verschiedene Angebote für dich:

Facebookgruppe: Schaue unbedingt in meiner Facebook-Gruppe vorbei! Hier gebe ich nicht nur ganz konkrete Tipps weiter, sondern alle Mitglieder unterstützen sich gegenseitig auf ihrem Weg zur finanziellen Freiheit. <https://www.facebook.com/groups/293438131288170/>

Espresso-Quickie

- Du hast einen dringende Frage oder brauchst einen kurzen Impuls?
- Dann ist es Zeit für einen gemeinsamen Espresso-Quickie.
- Gib mir 20 Minuten und ich gebe dir meine Ideen für dein Anliegen.
- Investition: 154,70€
- Der Espresso-Quickie findet online per Zoom oder per Telefon statt.

Wein-Geflüster

- Du hast ein Thema, was dich schon lange beschäftigt und bei dem du einfach nicht weiterkommst?
- Dann lass uns gemeinsam Flüstern bei einem leckeren Wein.
- In 50 Minuten vertiefen wir uns in dein Anliegen und finden eine echte Lösung.
- Investition: 422,45€
- Das Weingeflüster findet online per Zoom oder per Telefon statt.

Wohlstand-Accelerator

- Du möchtest finanziell frei sein und dein Geld für dich arbeiten lassen?
- In 8 Wochen bringen wir die Geheimnisse, Gewohnheiten und Geld-Systeme der Reichen in deinen Alltag.
- Vom Sparen, Absichern, Vermehren und Investieren, hier lernst du was wichtig ist und wirklich funktioniert.
- Investition: Auf Anfrage

Melde dich einfach hier und schreibe mir, wie ich dir helfen kann: <http://cordula-ruse.de/#kontakt>

Egal, für was du dich entscheidest, wenn du finanziell frei werden willst, dann solltest du sofort handeln, denn psychologisch gesehen ist es so: Du hast jetzt alle Schritte vor Augen, weißt vielleicht auch, was du damit alles erreichen könntest.

Jetzt triffst du deine Entscheidung:

A.) Du beginnst innerhalb der nächsten 48 Stunden, diese Gewohnheiten systematisch zu integrieren, siehst schnelle Erfolge, wirst weitere Gewohnheiten etablieren und irgendwann finanziell frei werden. Oder

B.) Du überlegst und analysierst, liest vielleicht noch ein 2. Dokument und planst die Umsetzung definitiv später ein. Es kommt irgendetwas Wichtiges dazwischen und in ein paar Jahren stehst du finanziell genau an der gleichen Stelle, wo du gerade bist. Egal, ob mit mir und meinem Team oder allein, bitte stelle sicher, dass du dich für Option A entscheidest. Dann wirst du dir später dafür danken. Und vielleicht auch mir :o)

Wie auch immer du dich entscheidest, diese Checklisten können die Grundlage für deine finanzielle Freiheit sein, vorausgesetzt, du setzt sie um.

Ich würde mich freuen, wenn wir gemeinsam die nächsten Schritte zu deiner finanziellen Freiheit gehen. Denn dann bekommst du ein System, welches bewiesenermaßen Ergebnisse für unsere Kunden erzielen kann.

Ich wünsche dir viel Erfolg bei der Umsetzung,

deine Cordula